

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung.....	7
II. Pädagogik der Entsprechung	13
1. Die philosophischen und pädagogischen Wurzeln.....	13
1.1. Zu Martin Heideggers Fundamentalontologie	13
1.2. Eine Skizzierung der Bildungstheorie von Theodor Ballauff	28
2. Schallers anthropologische Position.....	42
3. Schallers Kritik an der „humanistischen Pädagogik“	47
4. Das menschliche In-der-Welt-sein als Voraussetzung für eine Pädagogik heute.....	54
5. Kennzeichen von Bildung: Sachlichkeit und Mitmenschlichkeit.....	61
6. Erziehung und ihr Prinzip: die Inanspruchnahme	65
7. Familie und Schule als Erziehungsinstitutionen.....	72
8. Kritisches Resümee	77
III. Kritisch-kommunikative Pädagogik.....	81
1. Die kommunikationstheoretische Umformulierung der Pädagogik der Entsprechung.....	81
1.1. Die Motive Schallers.....	81
1.2. Schallers Rekurs auf sozialwissenschaftliche Paradigmen.....	85
1.2.1. Die Kommunikationstheorie von Watzlawick et al.	85
1.2.2. Der (Symbolische) Interaktionismus	95
1.3. Kritische Rationalität – Rationale Kommunikation	103
2. Schallers anthropologische Position.....	114
3. Schallers Kritik an „subjektivistisch-idealistischen“ Konzeptionen.....	121
4. Die historisch-gesellschaftliche Verankerung der kommunikativen Pädagogik.....	124
5. Bildung: Menschlichkeit als ‚Selbstverwirklichung‘	129
6. Erziehung und ihr Prinzip: die rationale Kommunikation	131
7. Familie und Schule als Erziehungsinstitutionen.....	141
8. Kritisches Resümee	145
IV. Pädagogik der Kommunikation – Ihre Weiterentwicklung.....	151
1. Zu Schallers Differenzierung zwischen den Kommunikationsebenen I und II.....	151
2. Das Symmetriepostulat.....	157
3. Der Rationalitätsbegriff.....	158

4. Die veränderten Grundannahmen in ihrer Bedeutung für Bildung, Erziehung und Unterricht	164
5. Kritisches Resümee	168
V. Rückblick und Würdigung	171
VI. Literatur	177